

Erläuterungen zu den Eingabefeldern:

Nach § 219 Abs. 1 Satz 5 SGB IX gehören zum Angebot der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen auch ausgelagerte Arbeitsplätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Sie können als Maßnahme zur Förderung des Übergangs auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zeitlich befristet oder als dauerhaft ausgelagerte Plätze organisiert sein. Bitte erfassen Sie den Zeitraum **01.01.2024-31.12.2024**

Maßnahmen zum Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

1. Befristete Integrationen / befristet ausgelagerte Arbeitsplätze

Auf befristet ausgelagerten Arbeitsplätzen werden geeignete Menschen mit Behinderung in **externen** Betrieben und Verwaltungen für den Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt erprobt oder vorbereitet. Die Dauer eines Betriebspraktikums kann entsprechend der Zielsetzung der Maßnahme variabel sein, sollte aber in der Regel sechs Monate nicht überschreiten.

Hier werden auch **Praktika für Teilnehmer im BBB** im Rahmen des Fachkonzeptes EV/BBB erfasst.

2. Dauerhafte Integrationen/ Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

Menschen mit Behinderungen, die ein **sozialversicherungspflichtiges** Arbeitsverhältnis oder ein sozialversicherungspflichtiges Ausbildungsverhältnis mit einem Betrieb des allgemeinen Arbeitsmarktes (einschließlich Integrationsbetrieb) begründen und damit aus der WfbM ausscheiden. Bitte benennen Sie hier die **Gesamtzahl** der Menschen mit Behinderung die einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen haben – unabhängig davon, ob diese Übergänge mit oder ohne Hilfe des Budgets für Arbeit oder dem Budget für Ausbildung erfolgten.

2a: Budget für Arbeit (BfA) nach § 61 SGB IX

Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf Leistungen nach § 58 SGB IX (Leistungen im Arbeitsbereich) haben und **mit Hilfe des Budgets für Arbeit** nach § 61 SGB IX mit einer Arbeitgeberin / einem Arbeitgeber ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis mit einer tarifvertraglichen oder ortsüblichen Entlohnung eingegangen sind.

2b: Budget für Ausbildung nach § 61a SGB IX

Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf Leistungen nach § 57 oder § 58 SGB IX haben und die mit einem privaten oder öffentlichen Arbeitgeber ein sozialversicherungspflichtiges Ausbildungsverhältnis in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder in einem Ausbildungsgang nach § 66 des Berufsbildungsgesetzes oder § 42r der Handwerksordnung eingegangen sind, und hierfür als Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ein **Budget für Ausbildung** nach § 61 a SGB IX in Anspruch nehmen.

Beschäftigung einzelner Menschen mit Behinderungen als weitergehende Maßnahme auf dauerhaft ausgelagerten Plätzen

3. dauerhaft ausgelagerte Einzelarbeitsplätze

Bei ausgelagerten Einzelarbeitsplätzen handelt es sich um eine dauerhafte Tätigkeit von arbeitnehmerähnlich Beschäftigten (Werkstattbeschäftigten) außerhalb der WfbM in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes unter Beibehaltung des WfbM-Status. Dazu zählen auch sonstige Unternehmen des WfbM-Trägers.

4. Außenarbeitsgruppen in Fremdbetrieben

Einzelne Arbeitsgruppen der Werkstätten arbeiten direkt in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes und sind in deren Produktionsabläufe integriert. Eine Fachkraft der Werkstatt begleitet die jeweilige Arbeitsgruppe im Unternehmen vor Ort. Der Werkstattstatus des Menschen mit Behinderungen bleibt dabei erhalten.

Belegung der WfbM zum Stichtag 31.10.2024

5. Für die Erfassung der Anzahl der Menschen mit Behinderungen in der WfbM bitte ich Sie, auf die Zahlen zurückzugreifen, die Sie zum Stichtag **31.10.2024** dem Landesamt für Soziales, Jugend und Familie gemeldet haben.

Im **Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich** (EV/BBB) erfassen Sie bitte alle Teilnehmer, die am Stichtag 31.10.2024 in der WfbM betreut werden (unabhängig vom Leistungsträger). Bitte erfassen Sie die Teilnehmer auch dann, wenn sie in Betriebsstätten untergebracht sind, die ggf. nicht mit dem überörtlichen Träger der Eingliederungshilfe abgestimmt sind.

Für den WfbM **Arbeitsbereich** (AB) sind nur die **sozialversicherungspflichtigen** Beschäftigten anzugeben. Die Beschäftigten auf ausgelagerten Arbeitsplätzen und in Außenarbeitsgruppen in Fremdbetrieben sind einzubeziehen.

Als **Betreute der Tagesförderstätte** (FB § 219 Abs 3 SGB IX) geben Sie bitte nur die Anzahl der Personen an, die **nicht in einem arbeitnehmerähnlichen Beschäftigungsverhältnis** zur WfbM stehen und für die die WfbM keine Sozialversicherungsbeiträge abführt.

Integrationen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt / Beschäftigte auf ausgelagerten Arbeitsplätzen

Niedersachsen 2024

Anzahl der Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) in Niedersachsen: 79

Anzahl der anderen Leistungsanbieter (aLA) in Niedersachsen: 31 (Belegung: EV/BBB = 203; AB = 195)

Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM und aLA

	31.10.2024		31.10.2023		31.10.2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	3.445	10,9%	3.496	10,9%	3.581	11,1%
Arbeitsbereich (AB)	28.278	89,1%	28.466	89,1%	28.679	88,9%
Gesamt EV/BBB+AB	31.723	100,0%	31.962	100,0%	32.260	100,0%

1. Anzahl der auf befristet ausgelagerten Arbeitsplätzen zum Zwecke der Vorbereitung des Übergangs auf den allgemeinen Arbeitsmarkt gem. § 5 Abs. 4 WVO beschäftigten Menschen mit Behinderungen

	2024		2023		2022	
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	623	18,08%	575	16,45%	634	17,70%
Arbeitsbereich (AB)	990	3,50%	910	3,20%	834	2,91%
Summe	1.613	5,08%	1.485	4,65%	1.468	4,55%

2. Anzahl der dauerhaften Übergänge der Menschen mit Behinderungen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

	2024		2023		2022	
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	55	1,60%	41	1,17%	26	0,73%
Arbeitsbereich (AB)	141	0,50%	148	0,52%	133	0,46%
Summe	196	0,62%	189	0,59%	159	0,49%
davon mit Budget für Arbeit	120	0,38%	154	0,48%	116	0,36%
davon im öffentl. Dienst	15		9		25	
Budget für Ausbildung	19		11		15	

3. Beschäftigung einzelner Menschen mit Behinderungen als weitergehende Maßnahme (ausgelagerter Arbeitsplatz)

	2024		2023		2022	
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	131	3,80%	167	4,78%	128	3,57%
Arbeitsbereich (AB)	2.041	7,22%	1.853	6,51%	1.780	6,21%
Summe	2.172	6,85%	2.020	6,32%	1.908	5,91%

4. Beschäftigte in Außenarbeitsgruppen mit Gruppenleiter in Betrieben außerhalb der WfbM

	2024		2023		2022	
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	24	0,70%	40	1,14%	58	1,62%
Arbeitsbereich (AB)	883	3,12%	841	2,95%	794	2,77%
Summe	907	2,86%	881	2,76%	852	2,64%

	2024		2023		2022	
	LS	Belegung nach Prüfung der Differenzen	LS	Belegung nach Prüfung der Differenzen	LS	Belegung nach Prüfung der Differenzen
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	3.027	3.445	3.283	3.496	3.269	3.581
Arbeitsbereich (AB)	27.058	28.278	28.271	28.466	28.588	28.679
Gesamt EV/BBB+AB	30.085	31.723	31.554	31.962	31.857	32.260
nachrichtlich Förderbereich an WfbM (FB) gem § 136 Abs 3 SGB IX	1.981	1.786	1.792	1.770	1.778	1.779
nachrichtlich Menschen mit Behinderung in WfbM insgesamt:	32.066	33.509	33.346	33.732	33.695	34.039

Integrationsstatistik

Anlage 3

Zusammenfassung sämtlicher Übergangsmaßnahmen nach KJ gestaffelt -
Niedersachsen

Kalende rjahr	Anzahl WfbM	Anzahl aLA	befristete Integrationen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt §5(4)WVO		dauerhafte Integrationen/ Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt §5(4a) WVO		Budget für Arbeit	dauerhaft ausgelagerte Arbeitsplätze § 5(1)WVO		Anzahl der Menschen mit Behinderungen in Außenarbeitsgruppen		Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM/aLA		Stand
			befristet	davon BBB	dauerhaft	davon BBB		dauerhaft ausgelagert	davon BBB	Anzal der Menschen mit Behinderungen in Außenarbeits- gruppen	davon BBB	Menschen mit Behinderungen in WfbM/aLA AB+BBB	davon BBB	
2008	74		763	207	35	13		332	19	593	83	27.905	3.420	31.12.2008
2009	76		703	226	36	11		458	40	658	60	28.753	4.156	31.10.2009
2010	77		794	231	41	12		493	41	695	83	29.322	4.101	31.10.2010
2011	77		1.055	417	54	18		614	63	855	139	30.073	3.987	31.10.2011
2012	78		1.216	489	62	24		758	84	952	117	30.628	3.979	31.10.2012
2013	78		1.311	498	53	16		915	79	1.057	86	30.856	3.881	31.10.2013
2014	78		1.407	559	68	19		1.061	86	1.091	122	31.378	3.861	31.10.2014
2015	78		1.436	588	55	9		1.330	114	1.068	118	31.845	3.848	31.10.2015
2016	77		1.357	574	81	12	28	1.412	120	1.023	75	32.166	3.912	31.10.2016
2017	78		1.553	668	68	12	43	1.606	142	1.040	54	32.519	3.909	31.10.2017
2018	79		1.588	654	99	23	79	1.721	97	1.124	54	32.657	3.859	31.10.2018
2019	79		1.600	651	117	28	84	1.709	132	1.150	63	33.029	3.923	31.10.2019
2020	79	13	1.081	420	113	20	93	1.762	101	948	44	32.879	3.728	31.10.2020
2021	79	18	1.200	490	151	43	125	1.832	155	846	60	32.714	3.609	31.10.2021
2022	79	19	1.468	634	159	26	116	1.908	128	852	58	32.260	3.581	31.10.2022
2023	79	19	1.485	575	189	41	154	2.020	167	881	40	31.962	3.496	31.10.2023
2024	79	31	1.613	623	196	55	120	2.172	131	907	24	31.723	3.445	31.10.2024

2008 Einführung Budget für Arbeit Niedersachsen
2010 Einführung Fachkonzept EV/BBB
2017 Einführung Budget für Arbeit NI- Neu
2020 inkl. andere Leistungsanbieter § 60

Die Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM und bei anderen Leistungsanbietern § 60 SGB IX in NSB ist insgesamt weiterhin rückläufig und verringert sich im Vergleich der Jahre 2023 bis 2024 insgesamt um 0,9%.

Belegung WfbM/aLA - Steigerungsraten im Vergleich 2018 - 2024

	Bremen							Niedersachsen							NSB						
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Teilnehmer EV/BBB	307	280	226	244	243	232	223	3.859	3.923	3.728	3.609	3.581	3.496	3.445	4.166	4.203	3.954	3.853	3.824	3.728	3.668
Steigerung %	-8,1%	-8,8%	-19,3%	8,0%	-0,4%	-4,5%	-3,9%	-1,3%	1,7%	-5,0%	-3,2%	-0,8%	-2,4%	-1,5%	-1,8%	0,9%	-5,9%	-2,6%	-0,8%	-2,5%	-1,6%
Arbeitsbereich	2.539	2.539	2.533	2.549	2.399	2.353	2.290	28.798	29.106	29.151	29.105	28.679	28.466	28.278	31.337	31.645	31.684	31.654	31.078	30.819	30.568
Steigerung%	-0,6%	0,0%	-0,2%	0,6%	-5,9%	-1,9%	-2,7%	0,7%	1,1%	0,2%	-0,2%	-1,5%	-0,7%	-0,7%	0,6%	1,0%	0,1%	-0,1%	-1,8%	-0,8%	-0,8%
BBB+AB	2.846	2.819	2.759	2.793	2.642	2.585	2.513	32.657	33.029	32.879	32.714	32.260	31.962	31.723	35.503	35.848	35.638	35.507	34.902	34.547	34.236
Steigerung%	-1,5%	-0,9%	-2,1%	1,2%	-5,4%	-2,2%	-2,8%	0,4%	1,1%	-0,5%	-0,5%	-1,4%	-0,9%	-0,7%	0,3%	1,0%	-0,6%	-0,4%	-1,7%	-1,0%	-0,9%
Gesamtbelegung incl. FB (§219 Abs 3 SGBIX)	2.916	2.893	2.835	2.866	2.716	2.662	2.576	34.324	34.738	34.599	34.449	34.039	33.732	33.509	37.240	37.631	37.434	37.315	36.755	36.394	36.085
Steigerung%	-1,4%	-0,8%	-2,0%	1,1%	-5,2%	-2,0%	-3,2%	0,7%	1,2%	-0,4%	-0,4%	-1,2%	-0,9%	-0,7%	0,6%	1,0%	-0,5%	-0,3%	-1,5%	-1,0%	-0,8%